

2. REGVM. 16.



Ahas laset sein Sohn durchs fener gehen.

84.

Achas filios idolis immolat.

*Cor Deus iniusti nebulis obnubilat atris,
Inque suum precepts labitur exitium,
Quid pueros Aehaz, vanis altaribus affers,
Impia, phii? cultor, disce timere Deum.*

Achaz last sein Sohn durchs Feur gehen.

*W*er Gott verlässt und lausst der Menschigkeit zur Seite
Um damit sein Sohn zum Feur/den Götzen thut bereiten
Ist Achaz der von Gott gestrafft/in Sünd verharzt/
Und grausams Reich verderbt bis es ein Blutbad ward.

L 4

Vi-